

9. Bayerischer Sicherheitstag 2023: Aktuelle Einblicke in Sicherheitsthemen für Unternehmen

München, den 13. September 2023 – Der Bayerische Verband für Sicherheit in der Wirtschaft (BVSW) und der Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW) setzen ihre langjährige Tradition fort und laden zum 9. Bayerischen Sicherheitstag ein. Die Veranstaltung findet am 18. Oktober statt und bietet exklusive Einblicke in aktuelle Sicherheitsthemen innerhalb und außerhalb Bayerns, die Unternehmen für die Optimierung ihrer Sicherheitsstrategien nutzen können.

„Wir freuen uns sehr, dass der Sicherheitstag nach drei Jahren pandemiebedingter Pause wieder stattfinden kann“, sagt BVSW-Vorstand Ernst Steuger. „Der Informationsbedarf unserer Community ist enorm, weshalb wir uns entschieden haben, den Sicherheitstag in größere Räumlichkeiten zu verlegen.“

Auftakt zur Veranstaltung ist ein gemeinsames Abendessen Paulaner Salettl am 17. Oktober 2023 mit einem Vortrag von Martin Braxenthaler, einem der erfolgreichsten Sportler der paralympischen Geschichte.

Der eigentliche Bayerische Sicherheitstag startet am 18. Oktober mit drei Vorträgen zum Thema Drohnen. Diese unbemannten Luftfahrzeuge finden mittlerweile vielfältige Anwendungen im Bereich der Sicherheit, von der Datenerfassung bis hin zur Überwachung von Einsätzen. Trotz ihrer Vorzüge werfen Drohnen auch rechtliche Fragen auf, insbesondere hinsichtlich des Datenschutzes und der Privatsphäre.

Ein weiterer wichtiger Programmpunkt behandelt den Rechtsextremismus in Deutschland, der in jüngster Zeit verstärkt in den Fokus gerückt ist. Dabei wird das hochaktuelle Problem der Radikalisierung in Deutschland näher beleuchtet, da dies eine wachsende Herausforderung für unsere Gesellschaft darstellt. Ein Experte von der Bayerischen Informationsstelle gegen Extremismus wird verschiedene Aspekte dieses Themas erörtern.

Die Diskussionsrunde des 9. Bayerischen Sicherheitstages widmet sich der Sicherheit in München. Unter dem Titel „Ist München noch sicher?“ wird über die Sicherheit bei Großveranstaltungen wie Konzerten, Fußballspielen und der Münchner Wiesn gesprochen. Eingeladen sind Polizei, Vertreter der Stadt München, sowie ein Konzertveranstalter und ein Sicherheitsdienstleister. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Ernst Steuger, der im BVSW-Vorstand die Sparte Sicherheitsdienstleister vertritt.

Dass Unternehmen nicht nur Gefahren von außerhalb ausgesetzt sind, zeigt der Vortrag „Insider Threats und die Wichtigkeit von Backgroundchecks von Mitarbeitern im Unternehmen“, der sich mit dem Thema Innentäter befasst.

Der abschließende Beitrag widmet sich der Unternehmenssicherheit, die sich in den letzten Jahren stark verändert hat und sich weiterhin im Wandel befindet.

Neben den spannenden Themen bietet der Bayerische Sicherheitstag den Teilnehmenden viele Gelegenheiten zum persönlichen Austausch und zum Networking.

Anmeldungen zum Bayerischen Sicherheitstag sind ab sofort möglich unter:

Programm und Anmeldung unter:

<https://bayerischer-sicherheitstag.com>

Über den BVSU e.V. / bvsu.de

Der Bayerische Verband für Sicherheit in der Wirtschaft (BVSU) e.V. unterstützt die bayerische Wirtschaft in allen Sicherheitsfragen mit dem Ziel, Schaden abzuwenden. Der Verband möchte einen Informationskanal zwischen Politik und Wirtschaft herstellen und kooperiert dafür eng mit den bayerischen Sicherheitsbehörden, insbesondere dem Innenministerium, dem Landeskriminalamt und der Polizei. Durch regelmäßige Informationsveranstaltungen sowie ein umfangreiches Aus- und Weiterbildungsprogramm sorgt der BVSU für einen Informationsvorsprung seiner Mitglieder in Sachen Sicherheit.

Von namhaften Unternehmen der bayerischen Wirtschaft im Jahre 1976 gegründet, umfasst der BVSU aktuell Mitglieder aus der gewerblichen Wirtschaft, der Industrie, Versicherungen, der Sicherheitstechnik, der IT-Branche sowie aus privaten Dienstleistungsunternehmen. Der BVSU ist Mitglied im ASU-Bundesverband.

Über den BDSU e.V. / bdsu.de

Der BDSU BUNDESVERBAND DER SICHERHEITSWIRTSCHAFT vertritt, als Wirtschafts- und Arbeitgeberverband, die Interessen der Sicherheitswirtschaft gegenüber Politik und Behörden sowie Wissenschaft und Wirtschaft. Die Sicherheitswirtschaft leistet bundesweit mit rund 270.000 Mitarbeitern einen unverzichtbaren Beitrag für die Innere Sicherheit Deutschlands. Der Umsatz betrug, nach ersten Schätzungen, in 2022 rund 11,1 Milliarden Euro.

Zu den BDSU-Mitgliedern zählen Unternehmen aus allen Bereichen der Sicherheitswirtschaft. Im Schwerpunkt liegen ihre Kerngeschäfte und -kompetenzen im Bereich Sicherheitsdienstleistungen. Die meisten der derzeit knapp über 1.000 BDSU-Mitgliedsunternehmen sind Sicherheitsdienstleister. Sie stellen einen Marktanteil von ca. 70 Prozent. Die Mitgliedsunternehmen bieten vor allem hochwertige Dienstleistungen, wie den qualifizierten Werk- und Objektschutz bis hin zu Werkfeuerwehren, den Schutz von militärischen Liegenschaften und kerntechnischen Anlagen, an. Zunehmend wichtiger werden Ordnungs- und Sicherheitsaufgaben beim Schutz von Veranstaltungen. Wir haben aber auch Mitgliedsunternehmen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik und der Sicherheitsberatung.

Kontakt:

Bayerischer Verband für Sicherheit in der Wirtschaft e.V.

Frau Caroline Eder – Geschäftsführerin
Albert-Roßhaupter-Straße 43
81369 München

Telefon: 089 357483-0

E-Mail: info@bdsu.de

BUNDESVERBAND DER SICHERHEITSWIRTSCHAFT (BDSU) e.V.

Friedrichstr. 149
10117 Berlin

Telefon + 49 30 275785700

E-Mail: mail@bdsu.de